

# lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Willkür völlig neue Töne entlockt. Ihre Signatur ist ein weiblicher Blick, der seine Perspektive immer mitzudenken versteht, eine Film geworden Verneigung vor der Unbezähmbarkeit weiblicher Souveränität. So entsteht das so befügendste wie scharfsichtig nachgezeichnete Porträt einer Emanzipation, das zeigt, wie zutiefst überwältigend Kino sein kann.

THE PERFECT CANDIDAT B/R: Haifaa Al Mansour. D: Mila Al Zaharani, Dae Al Hilali, Nora Al Awadh, Khalid Abdulrhim, Shafiq Al Harthy. Saudi Arabien, D 2019, 105 Min., FSK: ab 0, Erstauflührung!



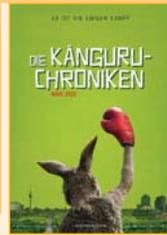
Reservierung: 0521 55 76 777  
und www.lichtwerkkino.de

## Neu im Programm

### DIE PERFEKTE KANDIDATIN

Maryam ist eine Ärztin in einer kleinen Stadt in Saudi-Arabien. Trotz ihrer exzellenten Fähigkeiten muss sie sich jeden Tag aufs Neue den Respekt der Mitarbeiter und der Patienten erkämpfen. Wütend macht Maryam vor allem der Zustand der Straße vor der Klinik. Weil die Stadt die Zufahrt nicht asphaltiert, bleiben die Patienten regelmäßig im Schlamm stecken. Maryam will Veränderung und bewirbt sich um eine bessere Stelle in Dubai. Doch wegen einer Formalität und weil sie keine männliche Begleitung hat, lässt man sie nicht reisen. Maryam sucht Hilfe bei einem entfernten Cousin. Doch der Zufall will es, dass der als Beamter nur Kandidaten für die anberaumte Wahl des Stadtrats empfängt. Vor allem aus Trotz erklärt sich Maryam kurzerhand zur Kandidatin. Erst später wird ihr klar, welche

Chance zwischen der bürokratischen Willkür lauert: als Stadträtin könnte sie die Asphaltierung der Klinik-Zufahrt selbst in die Hand nehmen... Die Regisseurin Haifaa al Mansour („Das Mädchen Wadja“) erzählt in DIE PERFEKTE KANDIDATIN mit viel Weitsicht und Feingefühl, wie eine minimale gesellschaftliche Öffnung der Klaviatur bürokratischer



### DIE KÄNGURU CHRONIKEN

„Seit gut zehn Jahren gibt es das Känguru, erfunden vom Autor, Liedermacher und Kleinkünstler Marc-Uwe Kling, der für einen Podcast aus seinem fiktiven WG-Leben mit dem sprechenden Känguru erzählte. Nach erfolgreichen Hörbüchern und Büchern mit dem Känguru kommt nun der von Fans heiß erwartete Film. Die episodische Struktur des literarischen Sammeluriums hat Marc-Uwe Kling, der in der Filmfassung das Känguru spricht, in eine durchgehende

Handlung verwandelt, spielt dabei jedoch gekonnt mit der Form, wenn er erzählt wie sein anarchisches Alter Ego und das kommunistische Känguru alles daransetzen, die Baupläne eines Nazi-Bonzens zu durchkreuzen. Herausgekommen ist der wohl schrägste und witzigste Film des Jahres.“ (programmki-no.de)

R: Dani Levy. B: Marc-Uwe Kling. M: Niki Reiser. D: Dimitrij Schaad, Rosalie Thomass, Adnan Maral, Tim Seyfi. 92 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



### LA VERITÉ - LEBEN UND LÜGEN LASSEN

Ein Japaner in Paris: Hirokazu Kore-eda hatte bislang in seiner Heimat gedreht. Jetzt ist er nach Frankreich gegangen und hat mit Catherine Deneuve den größten französischen Filmstar verpflichtet. Ihre Rolle? Eine französische Filmdiva, die anlässlich ihrer soeben veröffentlichten Memoiren Besuch von ihrer Tochter – Juliette Binoche! – aus New York erhält. Und die kommt nicht, um zu gratulieren, sondern um die Fakten im Buch zu checken. Angenehm dahinfließende Komödie um Familien, Generationskonflikte, Älterwerden und die eigene Vergangenheit, damit verbunden Lügen und Geheimnisse. Und ganz nebenbei geht es auch ums Filmemachen, in Paris, der Hauptstadt der Cinephile. (programmki-no.de) „Eine ebenso berührende wie humorvolle Mutter-Tochter-Geschichte.“ (filmstarts) „Toll gespielt und sehr unterhaltsam.“ (SZ)

B/R: Hirokazu Kore-eda. D: Catherine Deneuve, Juliette Binoche, Ethan Hawke, Clémentine Grenier, Ludvine Sagnier. Frankreich/Japan 2019, 108 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

### THE GENTLEMEN



„Guy Ritchie kehrt mit THE GENTLEMEN zu seinen Wurzeln zurück. Er erzählt ein elegant gesponnenes Gangster-Garn, das an seine frühen Werke BUBE DAME KÖNIG GRAS und SNATCH erinnert.“ (programmki-no.de) Smart, knallhart und mit genialem Gespür fürs Geschäft hat sich der Exil-Amerikaner Mickey Pearson über die Jahre ein millionenschweres Marihuana-Imperium in London aufgebaut und exportiert feinsten Stoff nach ganz Europa. Doch Mickey will aussteigen...

B/R: Guy Ritchie. D: Matthew McConaughey, Charlie Hunnam, Hugh Grant, Colin Farrell. USA 2020, 114 Min., FSK: ab 16, dritte Woche!

### ENKEL FÜR ANFÄNGER

Ruhestand? Noch lange nicht! In ENKEL FÜR ANFÄNGER finden drei Rentner als „Leihoma“ und „Leihopa“ ihre neue Bestimmung und starten damit unverhofft in die turbulenteste und erfüllteste Zeit ihres Lebens. „Die Seniorencomedy ist so frisch und herzlich, dass sie diesen Begriff abgesehen von der inhaltlichen Thematik eigentlich gar nicht verdient - und dass man lange in seinem Gedächtnis kramen muss, um sich daran zu erinnern, wann man denn zuletzt eine ähnlich gute deutsche Comedy gesehen hat.“ (programmki-no.de)

R: Wolfgang Groos. D: Barbara Sukowa, Heiner Lauterbach, Maren Kroymann, Lavinia Wilson, Palina Rojinski, Paula Kalenberg, Tim Oliver Schultz. Deutschland 2020, 105 Min., FSK: ab 6, sechste Woche!



### LITTLE WOMEN

„Gut 150 Jahre, nachdem Louisa May Alcott ihren Roman ‚Little Women‘ veröffentlicht hat, gibt es eine neue Adaptation, die mit Spannung erwartet wurde, weil Greta Gerwig, die Queen des Independent-Kinos, nicht nur die Regie führte, sondern auch das Skript verfasst hat. Sie nähert sich der Geschichte um vier junge Frauen sehr behutsam und mit einem unvergleichlichen Gefühl von Nostalgie. Denn Gerwig hat die Struktur des Romans aufgebrochen

und arbeitet sehr stark mit Rückblenden, so dass die emotionalen Highlights immer wieder einander gegenübergestellt werden.“ (programmki-no.de)

B/R: Greta Gerwig. D: Saoirse Ronan, Emma Watson, Florence Pugh, Laura Dern, Meryl Streep. USA 2020, 135 Min., FSK: ab 0, siebente Woche!



### LINDENBERG! MACH DEIN DING

„Für Udo-Lindenberg-Fans ein absolutes Muss, und für alle anderen eine spannende und überaus unterhaltsame Geschichte über einen Jungen aus der Provinz, der genau weiß, wohin er will, und alles dafür tut. Ein starker Film über eine starke Persönlichkeit mit viel Zeitkolorit, Musik und tollen Darstellern. Lohnt.“ (programmki-no.de)

R: Hermine Huntgeburth. D: Jan Bülow, Max von der Groeben, Ruby O. Fee, Detlev Buck, Charly Hübner. D 2019, 135 Min., FSK: ab 12, neunte Woche!



### ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL

Berlin, 1933: Anna ist erst neun Jahre alt, als sich ihr Leben von Grund auf ändert: Um den Nazis zu entkommen, muss ihr Vater nach Zürich fliehen; seine Familie folgt ihm kurze Zeit später. Anna lässt alles zurück, auch ihr geliebtes rosa Stoffkaninchen, und muss sich in der Fremde einem neuen Leben voller Herausforderungen und Entbehrungen stellen. - Eine berührende Geschichte über Zusammenhalt, Zuversicht und darüber, was es heißt, eine

Familie zu sein – einfühlsam inszeniert von Oscar®-Preisträgerin Caroline Link.

B/R: Caroline Link. D: Riva Krymalowski, Oliver Masucci, Carla Juri, Marinus Hohmann, Ursula Werner, Justus von Dohnányi, Anne Bennent, Benjamin Sadler. D, Schweiz 2018, 119 Min., FSK: ab 0, zwölfte Woche!

### JIM KNOPF UND LUKAS

Jim Knopf, sein Freund Lukas der Lokomotivführer und die Dampflok Emma ziehen von der kleinen Insel Lummerland hinaus in die Welt. Ihre Reise führt sie in das Reich des Kaisers von Mandala und auf die abenteuerliche Suche nach seiner entführten Tochter Li Si. Gemeinsam wagen sich die drei in die Stadt der Drachen, um die Prinzessin zu befreien und das Rätsel um Jim Knopfs Herkunft zu lösen. „Dennis Gansels Film ist deutlich dem Geist der Augsburger Puppenkiste treu, deren Version der Geschichte ganze Generationen prägte. Eine gute Entscheidung, die zum Charme dieser Verfilmung beiträgt.“ (programmki-no.de)

R: Dennis Gansel. D: Henning Baum, Solomon Gordon, Annette Frier, Uwe Ochsenknecht, Milan Peschl, Christoph Maria Herbst. Deutschland 2018, 110 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 6, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!



## MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,50 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,50 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

### DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 12.3.2020 bis 18.3.2020

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DIE PERFEKTE KANDIDATIN	20.45	21.15!	20.45	20.45	20.45	20.45	20.45
DIE KÄNGURU-CHRONIKEN	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
	17.50	17.50	17.50	17.50	17.50		17.50
	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	21.30!	19.00

LA VÉRITÉ 19.00 19.00 19.00 19.00 19.00 **19.00**

THE GENTLEMEN 21.15 21.15 21.15 **21.15** 21.15 21.15 21.15

ENKEL FÜR ANFÄNGER 18.30 18.30 18.30 18.30 18.30 18.30

LITTLE WOMEN 16.20 16.20 16.20 16.20 16.20 **16.20** 16.20

LINDENBERG! 15.30 15.00! 13.30 15.30 15.30 15.30

ARCHITEKUR + KINO 18.30 18.30

ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL 13.15

??SNEAK\_PREVIEW?? 21.00

MAXIS KINOABENTEUER 12.00

JIM KNOPF UND LUKAS 14.00 14.00

**oDiese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!**

### DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

ÜBER DIE UNENDLICHKEIT ab 19. März



Nur wenige zeitgenössische Regisseure haben eine so unverwechselbare Handschrift wie der Schwede Roy Andersson, der mit ÜBER DIE UNENDLICHKEIT den vierten Film vorlegt, der in seinem typischen Stil gedreht wurde. Mit seinem neuen Film fügt der vielfach ausgezeichnete Regisseur Roy Andersson seinem Werk ein neues Meisterwerk hinzu, ein filmisches Nachdenken über das menschliche Leben in all seiner Schönheit und Grausamkeit, seiner Pracht und seiner Einfachheit.

SCHLINGENSIEF - IN DAS SCHWEIGEN

HINEINSCHREIEN ab 2. April Schreien, laut sein, provozieren: Das war für viele die Essenz von Christoph Schlingensiefel. Dass der vor zehn Jahren viel zu jung verstorbene Regisseur und Künstler mit zunehmender Bekanntheit auch immer häufiger nur als Pausenclohn wahrgenommen wurde ist eine Tragik, die in Bettina Böhlers Porträt „Schlingensiefel - In das Schweigen hineinschreien“ mitschwingt, der sehr persönlichen Würdigung eines vielschichtigen, suchenden, streitbaren Menschen.

KÖNIGIN ab 9. April

Die erfolgreiche Rechtsanwältin Anne (Trine Dyrholm) lebt gemeinsam mit ihrem Mann Peter, einem Arzt, sowie zwei Töchtern in einem schönen Haus. Als Peter beschließt, seinen 16-jährigen Sohn Gustav bei sich aufzunehmen, der bislang bei seiner Ex-Frau lebte, will Anne dem rebellischen Teenager ein gutes Zuhause bieten. Doch schon bald

empfindet sie mehr für Gustav als nur mütterliche Gefühle. Was als Flirt beginnt, wird schon bald zu einer leidenschaftlichen Beziehung, die droht, alles zu zerstören, was Anne und Peter sich aufgebaut haben.

empfindet sie mehr für Gustav als nur mütterliche Gefühle. Was als Flirt beginnt, wird schon bald zu einer leidenschaftlichen Beziehung, die droht, alles zu zerstören, was Anne und Peter sich aufgebaut haben.

### LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 11,00€ / Ermäßigt 8,50€ / Kino-Pass 9,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,50€ / Kind (bis 14Jahre) 6,50€ | Kino für Anfänger 4,00€ | Montag: Normal 7,50€, Kind 6,50€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

# ARCHITEKTUR UND FILM

### DI 18.30 Architektur + Film: NOVGOROD SPACESHIP

In Veliky Novgorod entstand in den 1980er Jahren das Dostoevsky Drama Theatre: Ein fast surrealistisch anmutender Monumentalbau, der an ein verlassenes Raumschiff erinnert. Regisseur Andrei Rozens Dokumentation The Novgorod Spaceship ist ein spannendes Portrait dieses Beispiels sozialistischer Moderne.

### HOTEL JUGOSLAVIJA

Im Anschluss läuft der Film Hotel Jugoslavija über den 1969 in Belgrad eröffneten sozialistischen Repräsentationsbau, der das internationale Renommee Jugoslawiens symbolisieren sollte. Über Jahre beobachtete Regisseur Nicolas Wagnières den Wandel des Hotels, interviewte Zeitzeugen und trug faszinierende Dokumente wie einen DDRWerbefilm fürs Hotel zusammen. Gesamt 120 Min., FSK: ab 0.

### So 12.00h | Maxis Kinoabenteuer – Großes Kino für Kinder | Kurzfilme für die jüngsten Zuschauer mit Rahmenprogramm! FRÜHLINGERWACHEN

Für alle angehenden Kinofans ab 4 Jahren gibt es nun den perfekten Einstieg in die Welt des Films. In Kooperation mit internationalen Kurzfilmfestivals erkundet Maxi mit euch spielerisch den Saal und die Kinotechnik und gemeinsam erlebt ihr die ersten Abenteuer in aufregenden Welten auf der großen Leinwand. Für die angehenden Kinooxperten gibt es einen Stempelpass. Wenn dieser voll ist, bekommt jeder eine Urkunde und eine kleine Überraschung. Eintritt 5 Euro für alle. Nächster Termin: Film- und Kinotechnik



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld  
Tel. 0521 17 50 49  
mail@buchladen-eulenspiegel.de  
www.buchladen-eulenspiegel.de



# TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77  
33602 Bielefeld  
Fax 0521 • 6 20 30  
info@timsleihwagen.de  
www.timsleihwagen.de





**Neu im Programm**

**NARZISS UND GOLDMUND**  
„Stefan Ruzowitzky stammt eigentlich aus dem harten Genrekino. Seine Wahl als Regisseur für den Hermann-Hesse-Klassiker NARZISS UND GOLDMUND wirkt aber nur auf den ersten Blick ungewöhnlich und erweist sich im Laufe des knapp zweistündigen Mittelalter-Dramas als absolut nahe liegende Wahl. Seine Arbeit macht die Geschichte über zwei beste Freunde zu einer gleichsam spannenden wie sehr emotionalen Angelegenheit.“ (Antje Wesels, programmokino.de)

Zwei konträre Lebensentwürfe und Charaktere bilden den Kern der Geschichte von Narziss und Goldmund. Da ist auf der einen Seite der asketische und tiefergläubige Klosterschüler Narziss (Sabin Tambrea), auf der anderen Seite der junge, ungestüme Goldmund (Jannis Niewöhner), der von seinem Vater ins mittelalterliche Kloster Mariabronn gebracht wird. Narziss hat sich den strengen Klosterregeln und dem damit verbundenen entsagungsvollen Leben mit jeder Faser seines Herzens verschrieben und Goldmund versucht zunächst, ihm nachzueifern. Schnell entwickelt sich eine tiefe Freundschaft zwischen den beiden so unterschiedlichen Jungen. Doch Narziss erkennt, dass Goldmund einen anderen Weg gehen muss: Sein temperamentvoller und lebenslustiger Freund ist für das karge Klosterleben nicht geschaffen und er bestärkt ihn darin, die Abtei zu verlassen...

B/R: Stefan Ruzowitzky. D: Jannis Niewöhner, Sabin Tambrea, Emilia Schüle, Kida Khodr Ramadan, Johannes Krisch, André Hennicke, Jessica Schwarz. Deutschland 2020, 118 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!

Nr. 11

Reservierung: 0521 64370 und [www.kamera-filmkunst.de](http://www.kamera-filmkunst.de)



**EMMA**

„Sie ist unkaputtbar, die gute alte Jane Austen. Nun erlebt ihre enorm erfolgreiche Eheanbahnungs-Komödie EMMA ein weiteres filmisches Facelifting, diesmal vom Frauen-Zweier Autum de Wilde (Regie) und Eleanor Catton (Drehbuch). Vorkenntnisse erhöhen das Vergnügen, sonst mag man beim Who is Who auf dem Figurenkarussell zunächst ein wenig verloren sein. Das stört indes nicht allzu viel, auch Austen-Dummies kommen

auf ihre Amüsierkosten bei den diversen Eheanbahnungs-Versuchen der attraktiven, selbstbewussten sowie klugen Titelheldin. Zur flotten Dramaturgie gesellt sich visueller Einfallsreichtum sowie ein Ensemble mit spürbar großer Spielfreude – kaum verwunderlich bei jenen gut geschliffenen Dialogen der Literatur-Ikone Austen.“ (programmokino.de)

R: Autum de Wilde. D: Anya Taylor-Joy, Josh O'Connor, Gemma Whelan, Bill Nighy. GB 2019, 125 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

**JENSEITS DES SICHTBAREN - HILMA AF KLINT**



„Für Kunstfans ein absolutes Muss und für Cinephile ein visuelles Erlebnis von besonderer Qualität: die Dokumentation über Hilma af Klint, die noch immer verkannte Pionierin der abstrakten Kunst. In Spielszenen und Interviews, mit Fotos und immer wieder mit ihren Bildern, Zeichnungen und Gemälden lässt Halina Dyrschka das Leben der Schwedin Revue passieren.“ (programmokino.de) 1906 malt die Schwedin Hilma

af Klint ihr erstes abstraktes Bild, lange vor Kandinsky, Mondrian oder Malewitsch. Insgesamt erschafft sie über 1500 solche Gemälde.

B/R: Halina Dyrschka. Dokumentarfilm. Deutschland 2019, 98 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!

**SPITZBERGEN – AUF EXKURSION IN DER ANTARKTIS**

Im arktischen Sommer planen die beiden Filmemacher Silke Schranz und Christian Wüstenberg die Umrundung Spitzbergens mit einem zum Expeditionsschiff ausgebauten Fischkutter. Sie sind fasziniert von eisblauen Gletschern, die ins Wasser kalben, von funkelnden Eisskulpturen und spektakulären Wanderungen durch die einzigartige Landschaft. Auf ihrer Reise durch Buchten und Fjorde begegnen ihnen Rentiere, Walrosse, Blauwale und sogar Eisbären auf der Suche nach Nahrung. Nach „Portugal der Wanderfilm“ oder „Die Nordsee von oben“ der neueste Film der Fernwehmacher.

B/R: Silke Schranz, Christian Wüstenberg. D 2020, 92 Min., FSK: ab 0, zweite Woche!



**DIE GEBURT DES LEOPARDEN**

Der Dokumentarfilm erzählt von der Verbindung des Autors Di Lampedusa (Il Gattopardo) mit seiner deutsch-baltischen Ehefrau, der Psychoanalytikerin Alexandra von Wolff-Stomersee. Sie lernten sich in der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts kennen und lieben. DIE GEBURT DES LEOPARDEN ist eine filmische Beschreibung der Beziehung eines Paares, das vor dem Hintergrund der großen Umwälzungen Europas fast alles verloren hatte und dem es

dennoch gelang, sich selbst neu zu erfinden.

B/R: Luigi Florin. Dokumentarfilm. Deutschland, Lettland, Italien 2020, 94 Min., FSK: ab 6, zweite Woche!

**CRESCENDO - #MAKEMUSICNOTWAR**

Im Rahmen von Friedensverhandlungen zwischen Diplomaten aus Israel und Palästina soll in Südtirol ein Konzert eines Jugendorchesters junger Palästinenser und Israelis unter massiven Sicherheitsvor-

kehrungen stattfinden. Hat die Musik die Kraft, trotz der vielen Herausforderungen und Hindernisse Brücken zwischen den jungen Menschen verschiedener Religionen und verhasster Nationalitäten zu bauen?

B/R: Dror Zahavi. D: Peter Simonischeck, Daniel Donskoy, Bibiana Beglau. D 2019, 112 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!



**JUST MERCY**

TIPP DER WOCHE

Nach Abschluss seines Studiums in Harvard geht der Anwalt Bryan Stevenson nach Alabama, um zusammen mit einer ortsansässigen Anwältin Menschen zu verteidigen, die zu Unrecht verurteilt wurden. Einer seiner ersten Fälle ist der von Walter McMillian, der 1987 für einen Mord zum Tode verurteilt wurde. „Ein wichtiger Film und ein Film, der wütend macht.“ (Jury Begründung der FBW)

B/R: Destin Daniel Cretton. D: Michael B. Jordan, Jamie Foxx, Brie Larson, Tim Blake Nelson, O'Shea Jackson Jr., Rafe Spall, Rob Morgan USA 2019, 137 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

**INTRIGUE**

Am 5. Januar 1895 wird der junge jüdische Offizier Alfred Dreyfus wegen Hochverrats in einer erniedrigenden Zeremonie degradiert und zu lebenslanger Haft auf die Teufelsinsel im Atlantik verbannt. Zeuge dieser Entehrung ist Marie-Georges Picquart, der kurz darauf zum Geheimdienstchef der Abteilung befördert wird, die Dreyfus der angeblichen Spionage überführte.

J'ACCUSE R: Roman Polanski. B: Roman Polanski, Robert Harris. D: Jean Dujardin, Louis Garrel, Emmanuelle Seigner, Grégory Gadebois. F/1 2019, 132 Min., FSK: ab 12, sechste Woche!

**JOJO RABBIT**

„Sie ist wieder da: Die Komödie über Hitler. Diesmal begibt sich der jüdisch-maori-stämmige Regiewunderknabe Taika Waititi (5 Zimmer Küche Sarg) in die großen Fußstapfen von Chaplin und Lubitsch. Waititi versteht sein Werk ganz allgemein als ‚Anti Hass-Satire‘ und die gelingt absolut grandios mit sehr guten Pointen samt bewegender Momente. Ein Film, der mit den Beatles beginnt und mit Bowie samt Rilke endet, kann sowieso kaum schlecht sein.“ (programmokino.de)

B/R: Taika Waititi. D: Roman Griffin Davis, Scarlett Johansson, Taika Waititi, Rebel Wilson, Sam Rockwell. USA 2019, 108 Min., FSK: ab 12, achte Woche!

**DAS GEHEIME LEBEN DER BÄUME**

Als Peter Wohlleben 2015 sein Buch „Das geheime Leben der Bäume“ veröffentlichte, stürmte er damit über Nacht die Bestsellerlisten: Wie der Förster aus der Gemeinde Wershofen hatte noch niemand über den deutschen Wald geschrieben. Nun ist das Buch im Kino.

B/R: Jörg Adolph. Dokumentation. D 2019, 100 Min., FSK: ab 0, achte Woche!

**PARASITE SW-Fassung Di 17.50**

Bong Joon Ho liefert mit PARASITE eine scharfe Satire mit viel bösem Humor und Lust an der radikalen Zuspitzung der Verhältnisse. Mit seiner brillanten Gesellschaftskritik ist ihm ein Meisterwerk gelungen. Wir zeigen den Oscar Gewinner auch in einigen besonders gekennzeichneten Vorstellungen in der vom Regisseur eigens erstellten schwarz/weiß Fassung. Der Gegensatz zwischen Arm und Reich, den der Film thematisiert, trete in der Schwarz-Weiß-Fassung noch stärker hervor, sagte Regisseur Bong in einem Interview mit der Branchen-Bibel „Hollywood-Reporter“.

GISAENGCHUNG B/R: Bong Joon Ho. D: Song Kang Ho, Lee Sun Kyun, Cho Yeo Jeong, Choi Woo Shik, Park So Dam, Lee Jung Eun, Chang Hya Jin. JOK 2019, 132 Min., FSK: ab 16, 21. Woche!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,50 € | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,50 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 12.3.2020 bis 18.3.2020

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>NARZISS UND GOLDMUND</b>	17.30 20.00	17.30 20.00	15.00 20.00	15.00 20.00	17.30 20.00	17.30 20.00	17.30 20.00
<b>EMMA</b>	20.25	20.25	15.10 20.25	15.10 20.25	20.25	20.25	20.25
<b>JUST MERCY</b>	20.40	20.40	20.40	20.40	20.40	20.40	20.40
<b>JOJO RABBIT</b>	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
<b>PARASITE</b>		17.50	17.50	17.50		17.50	17.50
<b>SPITZBERGEN...</b>			16.30		16.30		16.30
<b>CRESCENDO</b>	18.00				18.00		
<b>HILMA AF KLINT</b>	16.00			14.00		16.20	
<b>DAS GEHEIME LEBEN ...</b>		16.20		16.20			
<b>DIE GEBURT DES LEOPARDEN</b>				13.00			
<b>INTRIGUE</b>				12.30			

oDiese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

oDiese Vorstellungen laufen in einer Schwarz/Weiß-Fassung!

**DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS**

**WAVES**



ab 19. März Mit dem präzisen Blick eines Richard Linklater auf das Teenager-Leben, entwirft der 31jährige Trey Edward Shults ein wuchtiges Generationen-Portrait als visuelle Wundertüte mit dramaturgischer Cleverness. Man bekommt gleich zwei Filme in einem, ein

Ying und Yang gewissermaßen. Der 17-jährige Tyler aus gutem Haus kommt mit dem Druck nicht zurecht, wird komplett aus der Bahn geworfen. Nach dem desaströsen Niedergang erlebt seine kleine Schwester Emily die ganz große Liebe. Die Achterbahn aus Verzweiflung und Hoffnung zwingt auch die Eltern, ihre Beziehung neu zu ordnen. Den euphorischen Kritiken beim Toronto Filmfest dürfte der Publikumszuspruch folgen. Erschütternd und berührend gleichermaßen: Arthaus mit Wow-Effekt! (programmokino.de)

**DER FALL RICHARD JEWELL** ab 19. März Nach dem „Sully“ ist vor dem „Jewell“. Dem tollkühnen Piloten, der nach einer spektakulären Notlandung als Held gefeiert wird, bevor er um seinen Ruf kämpfen muss, folgt nun ein wackerer Sicherheitsmann, dessen beherzte Warnung vor einem Bomben-Attentat eine Katastrophe verhindert. Auch

**KAMERA EINTRITTSPREISE**

Di-So: Normal 11,00€ / Ermäßigt 8,50€ / Kino-Pass 9,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,50€ / Kind (bis 14Jahre) 6,50€ | Kino für Anfänger 4,00€ | Montag: Normal 7,50€, Kind 6,50€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Freitag 20. März um 20.00 Uhr **lichtwerk\_literarisch: DIE LEGENDÄRE DRECK-LESUNG DIE RÜCKKEHR DER SUPER-REDAKTEURE - SIE LÜGEN WIE GEDRUCKT**

Die Erfinder der Lügenpresse sind wieder da. Kritiker nennen sie: Bielefelds Antwort auf die Beatles, ihre Ärzte nennen sie: Borderline-Persönlichkeiten. Vor 42 Jahren produzierten Harald Lippert, Christian Y. Schmidt, Rüdiger Stanko, Fritz Tietz und Hans Zippert die erste Ausgabe des legendären Dreck-Magazins. Ihr Motto: Fiktiver Journalismus – weltweit im Dienst der Leser. Ihre schärfsten Waffen: Subjekt, Prädikat, Objekt! Ihr größter Triumph: Sie haben fast alle überlebt. Jetzt sind sie alt und brauchen das Geld, deshalb kehren sie in ihre Heimatstadt zurück und lesen mit Betonung aus der Zeitung vor. Die Zuschauer erwartet eine Multi-Media-Performance mit Diaprojektoren, Faxgeräten, Transistorradios, Tischerecken, Kassettenrekordern und Wählscheibentelefonen.

**ACHTUNG! Jeder Besucher erhält nach der Lesung ein Exemplar des brandneuen, frisch gedruckten DRECK-Magazins Nr. 16 (enthält ausschließlich Erstveröffentlichungen von krass historischen und top aktuellen Texten).**

Eine DRECK-Lesung und ein DRECK Nr. 16! Pro Besucher nur 25 Euro!



**Hätte, hätte machen.**

www.hätte-hätte.de

Noch ist es nicht zu spät. Wer vorsorgt, ist später besser dran.

Sparkasse Bielefeld